
Nina Doerfler

Harzer Str. 8

12059 Berlin

E-Mail Adresse: nidoer@gmx.ch

12. Februar 2020

Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut, HHI

Einsteinufer 37

10587 Berlin

Bewerbung als studentische Mitarbeiterin

Sehr geehrter Herr Rödiger,

Seit zwei einhalb Jahren studiere ich nun schon Physik und habe mich vor allem während meines letzten Semesters viel mit der Frage auseinandergesetzt, wie ich das erworbene Wissen und mein immer größer werdendes Interesse zukünftig in Gebieten anwenden kann, die in Zukunft eine immer größere Rolle spielen werden. Ihre Anzeige erweckte deshalb sofort mein Interesse.

Der Begriff Quantenkryptographie begegnete mir in meinem vierten Semester zum ersten Mal und faszinierte mich sofort. Die Prinzipien der Quantenmechanik zählen innerhalb meines Studiums zu den Inhalten, die mich am meisten interessieren und die ich gerne weiter vertiefen würde. Ganz besonders interessiert mich die Kombination mit Kryptographie. Diese finde ich in unseren Zeiten der Digitalisierung besonders relevant, vor allem in Anbetracht der Frage nach individueller und institutioneller Datensicherheit.

Nach Absolvieren des Projektlabors, eine der TU eigenen Form des Grundpraktikums, und des Fortgeschrittenenpraktikums konnte ich ausgiebige Laborerfahrung sammeln; sowohl in größeren Gruppen, als auch zu zweit. Die Zeit im Labor und die Auseinandersetzung mit den gesammelten Daten schulte mich sowohl in Kooperation und Teamfähigkeit, als auch in strukturiertem Arbeiten. Vor allem während des im letzten Semester abgeschlossenen Fortgeschrittenenpraktikums setzte ich mich dabei auch mit optischen Verfahren und ihren theoretischen Hintergründen auseinander. Die Auswertung meiner Daten erfolgte schon seit Studiumsbeginn mit Python, was mir großen Spaß macht. Dies weckte auch mein Interesse, in Zukunft weitere Programmiersprachen zu lernen.

Ich kann mich sehr schnell in neue Thematiken einarbeiten und bin immer interessiert daran, neue Fähigkeiten zu erwerben. Durch mein Studium habe ich gelernt, auch bei schwierigen Aufgaben nicht aufzugeben. Ich arbeite gerne mit anderen Menschen zusammen, bin es aber auch gewohnt alleine zu arbeiten. Ich sehe in Ihrem Stellenangebot somit die perfekte Möglichkeit, einen ersten Einblick in wissenschaftliches Arbeiten zu erwerben und die Inhalte meines Studium anzuwenden und auszuarbeiten.

Bei weiteren Fragen freue ich mich über eine Einladung zu einem persönlichen Bewerbungsgespräch.

Mit herzlichen Grüßen,

Nina Doerfler